



Verfolgungsjagd auf Polizeigelände

Vorschulkinder bei der Bundespolizei

Schwebda/Frieda – Am 25. Juni 2026 erlebten insgesamt 17 Vorschulkinder der Kindergärten Schwebda und Frieda einen ganz besonderen Vormittag bei der Bundespolizei in Eschwege. Mit viel Engagement und Herzblut hatten die Beamten ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, bei dem die Kinder die vielfältigen Aufgaben der Bundespolizei hautnah kennenlernen konnten.

Begleitet wurden die Kinder von jeweils zwei Erzieherinnen aus beiden Kindergärten, die den spannenden Ausflug gemeinsam mit den Vorschulkindern erleben.

Der Tag begann mit einem gemeinsamen Frühstück in den Aufenthaltsräumen der Polizeianwärterinnen und Polizeianwärter. In gemütlicher Atmosphäre konnten sich die Kinder zunächst stärken, bevor das abwechslungsreiche Programm startete.

Anschließend ging es sportlich weiter. Bei einem abwechslungsreichen Parcours konnten die Vorschulkinder ihre Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Ausdauer unter Beweis stellen. Spielerisch erfuhren sie dabei, dass Fitness, Konzentration und Teamgeist wichtige Voraussetzungen für den Beruf bei der Bundespolizei sind. Mit viel Begeisterung meisterten die Kinder den Parcours. Das sommerliche heiße Wetter stellte dabei alle Beteiligten zusätzlich vor eine Herausforderung. Bei hohen Temperaturen wurde der Parcours zu einer schweißtreibenden Aufgabe. Dennoch ließen sich die Kinder die Freude an der Bewegung nicht nehmen und bewältigten jede Station mit großem Ehrgeiz, viel Spaß und strahlenden Gesichtern.

Ein weiteres Highlight war die Besichtigung des Flugzeugmodells. Die Kinder durften das Innere des Flugzeugs erkunden

und sogar selbst die Rettungsringe ausprobieren – ein Erlebnis, das für viel Freude und strahlende Gesichter sorgte.

Zum krönenden Abschluss wartete noch ein echtes Abenteuer auf die kleinen Besucher. In zwei Einsatzfahrzeugen der Bundespolizei durften die Kinder auf dem Gelände eine simulierte Verfolgungsjagd miterleben.

Mit Blaulicht und Martinshorn ging es über das Gelände selbstverständlich unter sicheren Bedingungen. Die aufregende Fahrt sorgte für jede Menge Begeisterung und war für viele Kinder der Höhepunkt des Tages.

Bevor sich die Gruppen verabschiedeten, bedankten sich die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Erziehern bei den beiden betreuenden Polizeibeamten für den unvergesslichen Vormittag.

Als kleine Aufmerksamkeit überreichten sie ihnen ein Geschenk als Zeichen der Wertschätzung und des Dankes für die herzliche Betreuung, die Geduld und die vielen spannenden Einblicke in den Berufsalltag der Bundespolizei.

Mit vielen neuen Eindrücken, spannenden Erlebnissen und leuchtenden Augen traten die Vorschulkinder schließlich die Heimreise an. Der Besuch bei der Bundespolizei Eschwege wird den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben und war für alle Beteiligten ein rundum gelungener Tag. Die Kindergärten Schwebda und Frieda bedanken sich herzlich bei der Bundespolizei Eschwege für die hervorragende Organisation, die freundliche Aufnahme und das abwechslungsreiche Programm.

Solche Begegnungen schaffen wertvolle Einblicke in wichtige Berufe und bleiben den Kindern als besonderes Erlebnis noch lange in Erinnerung.

Höhepunkt war Erlebnispark

Die Meinharder Ferienspiele begeistern Kinder mit Spiel und Spaß

Meinhard – Spiel, Spaß, spannende Ausflüge und jede Menge glückliche Kinder – die Ferienspiele der Gemeinde Meinhard sind mit einer ereignisreichen ersten Woche erfolgreich gestartet. Rund 30 Kinder bringen gemeinsam mit einem engagierten Betreuungsteam abwechslungsreiche Ferientage, bei denen Gemeinschaft, Bewegung und unvergessliche Erlebnisse im Mittelpunkt stehen.

Bereits der erste Tag sorgte für große Begeisterung. Beim Kennenlernen gestaltete jedes Kind sein eigenes hellgrünes Ferienspiel-T-Shirt. Mit viel Kreativität entstanden individuelle Kunstwerke, die nicht nur für strahlende Gesichter sorgten, sondern bei den Ausflügen auch einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit leisteten. Entsprechend stolz präsentierten die Kinder ihre selbst gestalteten Shirts bereits am nächsten Tag.

Ein fester Höhepunkt der ersten Ferienspielwoche durfte natürlich auch in diesem Jahr nicht fehlen: der Ausflug in den Erlebnispark Ziegenhagen. Tiere, Spielplätze und zahlreiche Attraktionen sorgten für einen abwechslungsreichen Tag. Besonders schön war zu beobachten, wie sehr sich die Kinder bereits während des Ausflugs darüber austauschten, wer im kommenden Jahr altersbedingt überhaupt noch einmal teilnehmen darf – ein deutliches Zeichen dafür, welchen Stellenwert die Ferienspiele inzwischen haben. Den perfekten Abschluss bildete für alle ein großes Softie, bevor es glücklich und voller neuer Eindrücke zurück nach Meinhard ging.

Sportlich wurde es am Mittwoch an der Meinhard-Schule. Eine Übungsleiterin gestaltete mit Tanz, Bewegungsspielen und vielen Aktionen im Freien



Der Besuch im Erlebnispark Ziegenhagen ist jedes Jahr einer der Höhepunkte der Meinharder Ferienspiele. FOTO: PRIVAT

ein abwechslungsreiches Programm, bei dem alle Kinder mit viel Freude dabei waren. Gleichzeitig blieb genügend Zeit für freies Spielen, denn die unbeschwerte Ferienszeit und das gemeinsame Miteinander stehen bei den Ferienspielen stets im Vordergrund.

Am Donnerstag führte der Weg nach Eschwege. Dort machten sich die Kinder im Rahmen eines spannenden Stadtkrimis auf die Suche nach dem entführten Diemann. Gemeinsam wurden Hinweise gesammelt und knifflige Rätsel gelöst. Zwei Kinder konnten sich am Ende über den Sieg und eine Diemann-Figur freuen. Doch auch alle übrigen Kinder gingen nicht leer aus: Die Tourist-Information überraschte jedes Kind mit einer Brotdose im Dierbären-Design – eine schöne Erinnerung an einen erlebnisreichen Tag.

Den Abschluss der ersten Woche bildete am Freitag ein Aus-

flug zum beliebten Spielplatz nach Abterode. Dort konnten sich die Kinder nach Herzenslust austoben und die Wassertröte sorgte bei den sommerlichen Temperaturen für eine willkommene Abkühlung. Mit viel Lachen, gemeinsamen Spielen und bester Stimmung ging eine erlebnisreiche erste Woche der Meinharder Ferienspiele zu Ende.

Dass die Ferienspiele Jahr für Jahr so erfolgreich durchgeführt werden können, ist dem großen Engagement vieler Beteiligter zu verdanken. Das Betreuungsteam setzt sich aus Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sowie der Kindergärten der Gemeinde Meinhard zusammen. Mit viel Herzblut, Geduld und Ideenreichtum sorgen sie täglich dafür, dass die Kinder unbeschwerter Ferientage erleben. Die große Begeisterung der Kinder und die durchweg positiven Rückmeldungen der Eltern zeigen jedes Jahr aufs

Neue, wie wertvoll dieses Ferienangebot für die Gemeinde ist.

Nun beginnt bereits die zweite und leider auch schon letzte Ferienspielwoche. Auf die Kinder warten weitere spannende Ausflüge und abwechslungsreiche Aktionen, bevor zwei erlebnisreiche Ferienwochen mit vielen neuen Freundschaften, schönen Erinnerungen und unvergesslichen Momenten ihren Abschluss finden.



Jedes Kind hat sein eigenes T-Shirt bei den Ferienspielen gestaltet. FOTO: PRIVAT

Vorschüler aus Kita „rausgeschmissen“

Verabschiedung der Vorschulkinder aus der Kita „Villa Kunterbunt“



Blick ins Flugzeugmodell: die Vorschulkinder der Kitas Schwebda und Frieda zu Besuch bei der Bundespolizei. FOTO: PRIVAT

Grebendorf – „Eins, zwei, drei, deine Zeit ist hier vorbei. Wie ein Schulkind siehst du aus, darum schmeißen wir dich raus!“

Mit einem Lächeln und unter dem Applaus der anderen Kinder und Eltern nahmen die Erzieher Joachim Hesse und Florian Baldauf jedes Vorschulkind an die Hand, führten es durch die Kitatür und ließen es anschließend mit einem sanften Schwung auf einer bereitliegenden Weichbodenmatte landen.

Die symbolische Aktion markierte den Abschied von der Kindergartenzeit und den bevorstehenden Wechsel in die Schule.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge entlassen wir folgende Kinder in die nächstgrößere Welt der Grundschule: Jan Risch, Emilia Schneider, Emil Ackermann, Jaro Krannich, Thore Beys, Karla Mengel, Mariella Phielers, Nele Pritztkow, Samu Klippert, Tilda



Mit einem lachenden und einem weinenden Auge nehmen die Kinder Abschied von ihrer Kitazeit. FOTO: KITA KUNTERBUNT/NH

Remmler, Ben Ständer, Luisa Weber, Alexander Aliyev, Jonas Hänisch und Niklas Hänisch. Aber die Kinder gehen nicht unvorbereitet. Zur Unterstützung kamen die Kinder in den Genuss verschiedener Vorschulprogramme. Das Einstern-Programm für vortematische Bildung, das Wuppi-Programm als Sprachtraining

und das Forscherprogramm Fred bereiten die künftigen ABC-Schützen bestens auf die kommenden Herausforderungen vor. Um ihnen Berührungsängste vor der Schule zu nehmen, gab es auch dieses Jahr die sogenannten Patente, eine mittlerweile lang tradierte Kooperation mit der Meinharderschule.

Die Kinder durften viele Spielplätze erlaufen, den Wald erkunden, Bus und Bahn fahren und vieles mehr. Auch über die große Welt der Erwachsenen konnten die Kinder einiges erfahren. Es gab unter anderem eine Brandschutzerziehung durch die Feuerwehr Grebendorf, einen Fußgängerführerschein unter freundlicher Mithilfe der Polizei, einen Besuch der Zahnarztpraxis Hübnthal und eine Inspektion von Notaufnahme und Säuglingsstation des Eschweiger Krankenhauses.

Es ging aber auch auf große Fahrt. Ausflüge nach Fulda in die Kinderakademie und nach Oberkaufungen zu den Sinnesgängen zählten sicherlich zu den Höhepunkten des ausgehenden Kindergartenjahres.

Das gesamte Team der Villa Kunterbunt wünscht allen Abgängern eine spannende und glückliche Schulzeit. Bitte bleibt stets neugierig und aufgeschlossen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Sonntag, 19. Juli
Jestädt: 10.30 Uhr Gottesdienst zur Kirmes im Festzelt

Sonntag, 26. Juli
Neuerode: 18 Uhr Gottesdienst, Pfr. Harald Aschenbrenner